



„Richtige Signale für Innovationen“

IVA beglückwünscht Landwirtschaftsministerin Klöckner zu Amtsantritt / Hoffnung auf neue Impulse im Pflanzenschutzbereich

(Frankfurt a. M., 14. März 2018) Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA) erhofft sich von der neuen Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner neue Impulse für ein verbessertes Zulassungsverfahren im Pflanzenschutzbereich. In einem Glückwunschsreiben zum Amtsantritt betonten Präsident Dr. Helmut Schramm und Hauptgeschäftsführer Dr. Dietrich Pradt, dass sich die deutsche agrochemische Industrie aktiv an der Diskussion über eine Ackerbaustrategie der Zukunft beteiligen will.

Die neue Ministerin erwarte ein voller Schreibtisch, so Schramm: „Im Koalitionsvertrag haben die Regierungspartner festgehalten, dass es für eine produktive und nachhaltige Landwirtschaft eine breite Palette an Wirkstoffen im Pflanzenschutz geben muss. Damit das Zulassungsverfahren kein Nadelöhr für innovative Pflanzenschutzmittel darstellt, haben die Koalitionspartner eine personelle Verstärkung der Behörden geplant.“ Der IVA-Präsident betonte: „Dies sind die richtigen Signale für mehr Planungssicherheit und Innovationen im Pflanzenschutz.“

(996 Zeichen)

Der Industrieverband Agrar e. V. (IVA) vertritt die Interessen der agrochemischen Industrie in Deutschland. Zu den Geschäftsfeldern der 54 Mitgliedsunternehmen gehören Pflanzenschutz, Pflanzenernährung, Biostimulantien und Schädlingsbekämpfung. Die vom IVA vertretene Branche steht für innovative Produkte für eine moderne und nachhaltige Landwirtschaft.